



Liebe Bachwieseneltern,

ich grüße Sie aus der fast menschenleeren Schule und hoffe, es geht Ihnen und Ihren Kindern soweit gut.

Wir nutzen die Zeit der leeren Räume für Auf- und Umräumarbeiten in den Klassen- und Fachräumen sowie für pädagogische Konzepte, PAKT-Organisation und Unterrichtskonzeptionen in Einzelarbeiten. Unsere Putzfee und unser Hausmeister unterstützen uns in diesen Wochen tatkräftig, alle vorhandenen Räume werden gründlich gereinigt und desinfiziert.

Auch für Sie und Ihre Kinder zu Hause verläuft das Leben gerade außer planmäßig, Strukturen und Vereinbarungen müssen gefunden werden. Wir hoffen und wünschen uns sehr, dass die Arbeitspläne in allen Familien angekommen sind, und die angebotene Menge ungefähr den Umsetzungsmöglichkeiten entspricht. Wir haben ganz bewusst Aufgaben ausgewählt, die die Kinder selbstständig bewältigen können müssten und eher übenden und wiederholenden Charakter haben.

Sollte es dennoch Fragen oder Unklarheiten geben, können Sie sich gerne per Mail an die Klassen- oder Fachlehrer wenden.

Die Liste der Funktionsträger*innen zur Aufrechterhaltung unserer Infrastruktur wird stetig länger. Auf den Seiten des „Hessisches Ministerium für Soziales und Integration“ können Sie nachlesen, welche Berufsgruppen hierzu zählen. Wenn beide Elternteile oder ein allein-sorgeberechtigtes Elternteil zu diesen Berufsgruppen zählen, haben Sie ein Anrecht auf eine Betreuung in einer sogenannten „Notbetreuung“. In diesem Fall sollten Sie uns umgehend ansprechen.

In so einer Zeit wie dieser spielt in vielen Familien der Fernsehkonsum möglicherweise eine größere Rolle. Es wird kaum möglich sein, dies ganz zu verhindern, da die Kinder sich möglichst nicht mit Freunden treffen sollten. Dennoch können Sie mit den Kindern sowohl die einzelnen Zeiten dosiert verhandeln (Zeiten über den Tag gleichmäßig verteilen), sowie die Inhalte gezielt auswählen.

Zu empfehlen sind Ausstrahlungen wie arte Junior; KIKA – „Wissen macht AH“ oder „Löwenzahn“; ARD/ZDF – „LOGO“, SWR – „Planet Schule“ oder natürlich der WDR – mit „Die Sendung mit der Maus“.

Sie werden sicherlich sehr verantwortungsbewusst mit dem Thema „Fernsehen“ in den nächsten Wochen umgehen.

Zudem gibt es tolle Alternativen wie (Vor-)Lesen, Gesellschaftsspiele, zusammen backen, kochen, kuscheln, quatschen.

Und ganz bestimmt fallen Ihnen noch viele weitere Möglichkeiten ein.

Wir wünschen Ihnen auf jeden Fall ein gutes Durchhaltevermögen durch die Corona-Zeit und bleiben Sie gesund!

Ganz herzliche Grüße

Sylvia Krafczyk
Schulleiterin
